



## Presseinformation

### **Theateraufführung „Chika - Im Reich der Schwarzen Krähen“ mit Präsentation des Projekts „Auseinandersetzung mit dem Holocaust“ in der Grundschule Heinersdorf**

**19. Januar um 17.00 Uhr**  
**Turnhalle Heinersdorf**  
(Straße der Jugend)

- **Chika – Im Reich der schwarzen Krähen**

Ein Stück für Kinder ab 6 Jahren nach dem Buch „Chika, die Hündin im Ghetto“ von Batsheva Dagan mit dem Theater Frankfurt/Theater im Schuppen

„Chika - Im Reich der schwarzen Krähen“ erzählt die Geschichte eines kleinen jüdischen Jungen zur Zeit des zweiten Weltkrieges in Polen. Es ist die Zeit der deutschen Nazi-Herrschaft, in der Juden in Ghettos untergebracht und später in die Konzentrationslager deportiert werden. Der fünfjährige Mikasch versteht die Welt der Erwachsenen noch nicht, aber die erzwungene Trennung von seiner geliebten Hündin Chika lässt ihn schmerzhaft spüren, was es wohl heißen muss ein Jude zu sein. Durch Kinderaugen wird deutlich, wie ungerecht und schmerzhaft so ein Krieg ist, wenn es plötzlich heißt „Juden im Ghetto ist das Halten von Haustieren verboten“.

Das Theaterstück ist das Ergebnis einer langjährigen Zusammenarbeit mit der Auschwitz-überlebenden Batsheva Dagan. Das Kinderbuch „Chika, die Hündin im Ghetto“ der heute 84-jährigen Israelin ist in mehreren Sprachen übersetzt und verlegt worden.

Es spielen: Christina Hohmuth und Daniel Heinz  
Regie und Erzähler: Frank Radüg

- **„Lernen aus der Geschichte“: zum Holocaust-Projekt der 4. - 6. Klassen**

Im Rahmen eines Projekts seit August 2009 haben sich Kinder, Eltern und Lehrerinnen der 4. - 6. Klassen der Dr.-Theodor-Neubauer-Grundschule in Heinersdorf mit dem Thema „Verfolgung, Nationalsozialismus und Holocaust“ auseinandergesetzt. Darüber hinaus war es allen Beteiligten wichtig, nicht nur diese Themen in Verbindung mit Jüdisch-Sein zu bearbeiten, sondern auch kulturelle und religiöse Aspekte des Judentums erfahrbar zu machen.

„So gab es eine gemeinsame Eltern- und Lehrer Fortbildung mit der RAA Frankfurt, ein „ErzählCafe“ über das Hachschara Lager in Neuendorf, Workshops zu den jüdischen Speisegesetzen im Jüdischen Museum in Berlin, eine musikalisch-kreative Annäherung im Heinersdorfer Kulturzentrum und die übergreifende Bearbeitung, Lesung und Besprechung des Buches „Chika - Im Reich der Schwarzen Krähen“ in mehreren Unterrichtsfächern“, erzählt Schulleiterin Monika Büttner. „Manche Kinder haben sich das Buch inzwischen auch

aus weiterführendem Interesse privat besorgt“, freut sie sich über dieses Ergebnis der Projektarbeit. Ein Höhepunkt war für die beteiligten Kinder die theaterpädagogische Arbeit mit den Schauspielern des Theater Frankfurt zu einzelnen Szenen aus dem Buch. „Am 19. Januar möchten wir den Eltern der Schule aber auch allen anderen Interessierten der Gemeinde Steinhöfel die Ergebnisse dieses Projekts präsentieren und zu dem Theaterstück „Chika - Im Reich der Schwarzen Krähen“ einladen“, so Gabi Moser vom Ev. Kirchenkreis Fürstenwalde-Strausberg, die die Schule bei dem Projekt unterstützt und begleitet hat.

#### Ablauf am 19. Januar:

**14.00 Uhr:** „interne Aufführung“ des Theaterstücks mit anschließender Gesprächsrunde für die am Projekt beteiligten Kinder

**ab 15.30 Uhr:** in der Bibliothek und in Räumen der Schule werden empfohlene Bücher zum Thema vorgestellt und einzelne Kapitel vorgelesen. So wird z.B. auch Bürgermeister Wolfgang Funke den Kindern ein Buch vorstellen und zum Weiterlesen einladen. Die Bücher werden der Bibliothek Heinersdorf für die Ausleihe zur Verfügung gestellt.

**17.00 Uhr:** Theateraufführung für Interessierte mit Präsentation der theaterpädagogischen Workshops. Zu dieser Veranstaltung sind alle Eltern der 4. - 6. Klassen ausdrücklich eingeladen, gern gesehene Gäste sind aber auch interessierte Eltern aus anderen Klassenstufen sowie alle Einwohner der Gemeinde Steinhöfel

„Die Elternvertreter der Schule laden vor der Aufführung um 17.00 Uhr zu Kuchen, Kinderpunsch und Schmalzstullen ein“, so die Elternvertreterin Jane Gersdorf aus Heinersdorf. „Natürlich können Interessierte auch schon vorher gerne vorbeikommen, sich die Projektmappen und Arbeitsergebnisse der Kinder ansehen und sich an der Vorlesestunde beteiligen.“

Das Projekt und die Theateraufführung wird mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Vielfalt tut gut“ gefördert.

#### **weitere Informationen:**

Eine Welt Projekt - Frau Moser, 03361/302 441

Grundschule Heinersdorf – Frau Büttner, 033432/8848

Elternvertretung – Frau Gersdorf, 033432/8637



[www.theater-im-schuppen.de](http://www.theater-im-schuppen.de) unter dem button „Repertoire“